

Ich habe schlechte Laune, weil ...

Beitrag von „guckux“ vom 20. Januar 2024, 17:47

So, dachte ich mach mich mal schlau und lasse mich beraten, ich lebe getrennt von der Mutter meines Sohnes und zahle entsprechenden Unterhalt.

Mein Sohn wird im Mai 18 - dann wird es zu seiner Aufgabe, den Unterhalt einzufordern... ich wollte mich mal vorab schlau machen und mich beraten lassen beim zuständigen örtlichen Jugendamt - aber ich bin dort überhaupt nicht vorgesehen!?!?!

Wir beraten und unterstützen kostenfrei

- Mütter bei der Vaterschaftsfeststellung einschließlich der Geltendmachung der Unterhaltsansprüche des Kindes
- Mütter und Väter, die alleine für ein Kind/einen Jugendlichen sorgen, bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen
- Volljährige bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres über deren Unterhaltsansprüche

Ich versteh das nicht, da schreit "Deutschland" nach Gleichberechtigung, Gendering und sonst was, aber wenn man als verantwortungsvoller Unterhaltsschuldner kommt, wird man "abgeschoben"?

Ich vertrete die Meinung, daß Gleichberechtigung etwas bidirektionales ist, aber als Vater hat man mehr Benachteiligungen als sonstwas und sonstwer! 😡